

	<div>Object: Ikone</div> <div>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</div> <div>Collection: Malerei, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</div> <div>Inventory number: E 2511</div>
--	--

Description

Diese Ikone, ursprünglich angefertigt zum 25. Thronjubiläum des württembergischen Königspaares Karl (reg. 1864-1891) und Olga, hing nach Olgas Tod bei ihrem Grab in der Königsgruft unter dem Alten Schloss.

Dargestellt ist die Großfürstin Olga (nach 900 - 969), die sich als Regentin für ihren minderjährigen Sohn Swjatoslaw I. Igorewitsch (reg. 959-972) für die Christianisierung des Kiewer Russland einsetzte, worauf das Kreuz in ihrer Hand hinweist. 1547 wurde sie von der russisch-orthodoxen Kirche heiliggesprochen.

Das Gemälde wurde aus der Schausammlung "Legendäre Meister Werke" im Alten Schloss gestohlen und wird seither vermisst.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Messing, Rahmen: Messing, Rückseite: Holz, Samtüberzug
Measurements:	H 39,3 cm; B 32,5 cm

Events

Was used	When	
	Who	Olga Nikolaevna of Russia (1822-1892)
	Where	Stuttgart
Painted	When	1889
	Who	
	Where	Moscow

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Olga of Kiev (920-969)
	Where	

Keywords

- Art of painting
- Faith
- Heiligendarstellung
- Holzkreuz
- Religion